

Medienmitteilung

FLUGHAFEN BOZEN

ABD Verwaltungsrat leitet neue Phase ein

Der Verwaltungsrat der Flughafen-Betreibergesellschaft ABD hat heute den Übergang in die nächste Phase eingeleitet: Gemäß dem Ergebnis der Volksbefragung vom 12. Juni soll die ABD nun verkauft werden. Dieser Prozess soll von einem neuen Verwaltungsrat, der aus Experten für öffentliche Ausschreibungen besteht, betreut werden; den Weg für diese Wachablöse hat der aktuelle ABD-Verwaltungsrat heute mit seinem geschlossenen Rücktritt frei gemacht.

Ihren Rücktritt reichten die Verwaltungsratsmitglieder Otmar Michaeler (Präsident), Marco Pappalardo (Vizepräsident), Ester Demetz, Udo Mall und Juliane Messner heute schriftlich ein. Die ABD-Führung hatte diesen Schritt vorab mit der Landesverwaltung abgestimmt, um eine geordnete Übergabe zu gewährleisten. Der scheidende Präsident Otmar Michaeler und Landeshauptmann Arno Kompatscher haben darüber heute Vormittag die Mitarbeiter der ABD informiert.

„Wir sind vor rund einem Jahr als Verwaltungsratsmitglieder berufen worden, um ein Entwicklungskonzept für den Südtiroler Regionalflughafen auszuarbeiten, dieses einzuleiten und umzusetzen“, erklärt Otmar Michaeler. „Dieses Entwicklungskonzept wurde mit großer Professionalität erarbeitet und – nachdem die Politik eine Volksbefragung dazu anberaumat hatte – der Südtiroler Bevölkerung umfassend vorgestellt.“

Michaeler weiter: „Ich persönlich bin sehr von den Chancen des Bozner Flughafens überzeugt, die sich aus diesem Entwicklungskonzept ergeben hätten. Daher bedaure ich persönlich, dass die Mehrheit der Südtirolerinnen und Südtiroler sich nicht dafür entschieden hat, diese Chancen nutzen zu wollen.“

Die Aufgabe des bisherigen ABD-Verwaltungsrates sei nun obsolet geworden: „Unser Auftrag war es, als Partner des Eigentümers Land und als dessen Dienstleister die Entwicklung voranzutreiben. Dieser Auftrag liegt nun nicht mehr vor, weshalb die Kompetenzen, die wir im Verwaltungsrat vereint haben, nicht mehr benötigt werden.“

Die weiteren Schritte wurden vom Verwaltungsrat vor seinem Rücktritt mit dem Land abgestimmt: Zumal das Land sich gemäß Volksentscheid aus der ABD zurückziehen muss, wird die Gesellschaft per EU-weiter Ausschreibung zum Verkauf angeboten. Dieser Vorgang wird in die Hände von ausgewiesenen Experten in diesem Bereich gelegt. Die Landesregierung wird die Namen des neuen Verwaltungsrates am morgigen Dienstag beschließen.

„Ich möchte mich beim scheidenden Verwaltungsrat für die geleistete Arbeit bedanken und vor allem ihre transparente Arbeitsweise hervorheben. Otmar Michaeler hat mit seinem Team für wertvolle Aufklärungsarbeit rund um das Entwicklungskonzept gesorgt und mit seiner Fachkompetenz und den Visionen für Südtirol wertvolle Impulse gesetzt,“ bedankt sich der Landeshauptmann bei den Verwaltungsratsmitgliedern.

Mit dem Verwaltungsrat werden auch andere Kompetenzen abgebaut, die im Zusammenhang mit dem ursprünglichen Auftrag zur Entwicklung des Flughafens benötigt worden waren. Dementsprechend legt auch die Marketing-Beauftragte Mirjam Lanz ihren Auftrag frühzeitig mit Ende Juli zurück.

Bozen, 11. Juli 2016